

BAHNENGOLF

Minigolf-Glanz in Seefeld-Kadolz

Beim 26. Weinland-Wanderpokalturnier räumten die Gastgeber des MGV ab. Ein Dreifachsieg ragte dabei heraus.

VON PETER SONNENBERG

Wenn sich der Sommer dem Ende zuneigt, dann findet beim Miniaturgolfverein Seefeld-Kadolz traditionell ein internationales Minigolfevent statt. Auch heuer gab's zum 26. Mal das Weinland-Wanderpokalturnier. Nach der feierlichen Eröffnung, in deren Rahmen Obmann Georg Jungmayer mehreren Ehrenmitgliedern aus dem In- und Ausland ein Erinnerungsge- schenk in Form eines bedruckten Badetuches überreichte, ging es an zwei Tagen ordent- lich zur Sache.

Insgesamt sieben Durch- gänge wurden auf der schmu- cken Bahn im Pulkautal ge- spielt, am Ende waren es die Gastgeber, die am öftesten ein- lochten: Im Damenbewerb gab es durch Sabrina Schichta, Clau- dia Floh und Kathrin Hochauer sogar einen Dreifachsieg. Bei den Herren wurde MGV-Ass

Andreas Rödl Dritter, es gewann Denis Walther vom Tempelhofer MV 65 e.V. aus Berlin.

Besondere Stärke in den Teambewerben

Die weiteren Top-Ergebnisse der Seefeld-Kadolzer: Elisabeth Bayer (Siegerin Weibliche Senioren II), Peter Schichta (Sieger Männliche Senioren I), Muluse Juhana kova (Zweite Weibliche Senioren II), Igor Qualich (Zwei- ter Männliche Senioren II) und Ivana Auxtova (Zweite Weibli- che Senioren I). In der Vereins- wertung waren die Berliner Gäste auch eine Klasse für sich, während die Mannschaft MGV Seefeld-Kadolz Zweiter wurde. Und im Nationen-Cup siegten die Weinviertler vor einer Aus- wahl aus Berlin und der Slowakei. Der gemütliche Abschluss fand beim Heurigen statt.



▲ Die Gastgeber räumten ab. Obmann Georg Jungmayer (l.) mit seinen Spielern des MGV Seefeld-Kadolz beim 26. Weinland-Wanderpokalturnier.
Foto: privat

Woche 35/2025 27.08.

HOLLABRUNN

Konzept 2040 ist beschlossen

Schwarz-Rot macht den Deckel drauf. Die Opposition tobt

Seiten 8/9

HOLLABRUNNER

NÖN

hollabrunn.NÖN.at